



<https://biz.li/2pdg>

ERHEBLICHER SACHSCHADEN NACH VERPUFFUNG IN GEBÄUDE IN HÜPEDE

Veröffentlicht am 13.08.2021 um 12:20 von Redaktion LeineBlitz

Nachdem es am 11. August gegen 12 Uhr in einem Haus an der Bennigser Straße in Hüpede zu einer Verpuffung gekommen war, rief ein Nachbar die Feuerwehr zur Hilfe. Zwar hatte der Mann, der Zugang zu dem Objekt hatte, den Einsatzort bereits kontrolliert und die Gaszufuhr abgesperrt, wollte aber zur Sicherheit den Schadenort von der Feuerwehr untersuchen lassen. Ortsbrandmeister Jens Beier ließ daraufhin Alarm für die Ortsfeuerwehren Hüpede, Oerie und Vardegötzen auslösen um ausreichend Kräfte am Einsatzort zu haben, sollte es sich doch um eine größere Schadenlage handeln. Vor Ort stellte sich heraus, dass es offensichtlich zu einer Verpuffung in der Heizungsanlage gekommen war. Fenster und Türen waren aus der



Verankerung gerissen und lagen teilweise vor dem Gebäude. Zwei Trupps unter Atemschutz mussten den vorsichtshalber vorbereiteten Löscheinsatz nicht vornehmen. Am Gebäude entstand erheblicher Sachschaden, Personenschäden sind glücklicherweise nicht zu verzeichnen. Gegen 12.30 Uhr übergab die Einsatzleitung den Schadenort der Polizei. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren Hüpede, Oerie und Vardegötzen mit 27 Kameraden und fünf Fahrzeugen, Rettungsdienst, Polizei und stellvertretender Stadtbrandmeister.